

634733-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Sanitäreinrichtungen – Sanitärarbeiten im Rahmen des Neubaus des Hallenbades in 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

OJ S 205/2024 21/10/2024

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

E-Mail: vergabestelle@neustadt.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanitärarbeiten im Rahmen des Neubaus des Hallenbades in 92660 Neustadt a.d. Waldnaab

Beschreibung: Der Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab beabsichtigt im Rahmen des Neubaus des Hallenbades auf dem Areal unter dem Gymnasium in 92660 Neustadt a.d.Waldnaab an der Bildstraße, die Leistungen für die zur Umsetzung der Arbeiten erforderlichen Sanitärarbeiten zu vergeben. Das zu bebauende Areal besteht aus 1 Flurstück und umfasst im Wesentlichen eine Waldfläche und seine angrenzenden Flächen. Der verfügbare Anteil des Grundstücks beläuft sich auf rund 4.000m². Angesichts der Größe des Grundstücks, des Zuschnitts und der Nähe zu den Nachbargeländen wird das neue Hallenbad Neustadt als ein zweistöckiges Gebäude geplant. Der Technikbereich im Untergeschoss befindet sich auf Straßenniveau, ca. 4,0 m unter dem Erdgeschoss. Die Fundamentierung erfolgt eine 30 cm starke Bodenplatte, die auf der kapillar brechende Kiesschicht ruht. Das gesamte Hallenbad ist barrierefrei geplant. Das Dach wird von dreizehn Holzbindern getragen, die auf Stahlverbundstützen auf der Erdgeschossplatte ruhen. Die Decke im Innenraum ist mit Akustikpaneele verkleidet, welche eine gewellte geometrische Form bilden. Die tragenden Außenwände in Untergeschoss werden als 30 cm Stahlbetonwände in Halbfertigteilen ausgeführt. Die Beckenwände sind aus Stahlbeton Halbfertigteilen. Die tragenden Außenwände im Erdgeschoss sind Holzrahmenwände mit einer Stärke von 24 cm. Die tragenden und aussteifenden Innenwände sind Holzrahmenwände mit unterschiedlichen Wandstärken gemäß statischem Konzept. Die Holzwände stehen auf ca. 30 cm hohen Betonsockeln. Die Geschossdecken werden überwiegend aus Stahlbeton ausgeführt. Die Stärke beträgt d=25 cm. Die Beckenböden sind aus Stahlbeton und haben die Stärke d=30 cm. Die Beckenkonstruktion sind selbst tragende Edelstahlbecken die in die Stahlbetonkonstruktion eingebaut werden. Die Treppen werden als Fertigtreppen aus Stahlbeton ausgeführt. Die Dachkonstruktion im Schwimmhallenbereich erfolgt aus Holzträger mit einer aussteifenden Dachscheibe aus Furnierschichtholz, aufgelagert auf Stahlverbundstützen und tragenden Holzrahmenwänden. Die Dachkonstruktion im Nebengebäude (Foyer, Umkleide, Duschbereich) erfolgt aus Holzträger mit einer aussteifenden Dachscheibe aus Furnierschichtholz, aufgelagert auf tragenden

Holzrahmenwänden. Detaillierte Angaben zum Leistungsumfang sind der Leistungsbeschreibung / dem Leistungsverzeichnis sowie den weiteren Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: 214468e6-bfb0-43e4-bf77-1d3123eebe07

Interne Kennung: 2024005904

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bildstraße 22

Stadt: Neustadt a.d.Waldnaab

Postleitzahl: 92660

Land, Gliederung (NUTS): Neustadt a. d. Waldnaab (DE237)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 558 800,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform der Deutschen eVergabe in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool "Bieterkommunikation" zu verwenden. Beschreibungen zur Vorgehensweise der Angebotsabgabe über die Vergabeplattform sind den Ausschreibungsunterlagen als Anlage beigelegt. Verschiedene Anleitungen und Hilfen zur Teilnahme an Vergabeverfahren finden Sie auch unter folgendem Link: <https://service.deutsche-evergabe.de/Main/>

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sanitärarbeiten im Rahmen des Neubaus des Hallenbades in 92660 Neustadt a.d. Waldnaab

Beschreibung: Der Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab beabsichtigt im Rahmen des Neubaus des Hallenbades auf dem Areal unter dem Gymnasium in 92660 Neustadt a.d. Waldnaab an der Bildstraße, die Leistungen für die zur Umsetzung der Arbeiten erforderlichen Sanitärarbeiten zu vergeben. Das zu bebauende Areal besteht aus 1 Flurstück und umfasst im Wesentlichen eine Waldfläche und seine angrenzenden Flächen. Der verfügbare Anteil des Grundstücks beläuft sich auf rund 4.000m². Angesichts der Größe des Grundstücks, des Zuschnitts und der Nähe zu den Nachbargeländen wird das neue Hallenbad Neustadt als ein zweistöckiges Gebäude geplant. Der Technikbereich im Untergeschoss befindet sich auf Straßenniveau, ca. 4,0 m unter dem Erdgeschoss. Die Fundamentierung erfolgt eine 30 cm starke Bodenplatte, die auf der kapillar brechende Kiesschicht ruht. Das gesamte Hallenbad ist barrierefrei geplant. Das Dach wird von dreizehn Holzbindern getragen, die auf Stahlverbundstützen auf der Erdgeschossplatte ruhen. Die Decke im Innenraum ist mit Akustikpaneele verkleidet, welche eine gewellte geometrische Form bilden. Die tragenden Außenwände in Untergeschoss werden als 30 cm Stahlbetonwände in Halbfertigteilen ausgeführt. Die Beckenwände sind aus Stahlbeton Halbfertigteilen. Die tragenden Außenwände im Erdgeschoss sind Holzrahmenwände mit einer Stärke von 24 cm. Die tragenden und aussteifenden Innenwände sind Holzrahmenwände mit unterschiedlichen Wandstärken gemäß statischem Konzept. Die Holzwände stehen auf ca. 30 cm hohen Betonsockeln. Die Geschossdecken werden überwiegend aus Stahlbeton ausgeführt. Die Stärke beträgt d=25 cm. Die Beckenböden sind aus Stahlbeton und haben die Stärke d=30 cm. Die Beckenkonstruktion sind selbst tragende Edelstahlbecken die in die Stahlbetonkonstruktion eingebaut werden. Die Treppen werden als Fertigtreppen aus Stahlbeton ausgeführt. Die Dachkonstruktion im Schwimmhallenbereich erfolgt aus Holzträger mit einer aussteifenden Dachscheibe aus Furnierschichtholz, aufgelagert auf Stahlverbundstützen und tragenden Holzrahmenwänden. Die Dachkonstruktion im Nebengebäude (Foyer, Umkleide, Duschbereich) erfolgt aus Holzträger mit einer aussteifenden Dachscheibe aus Furnierschichtholz, aufgelagert auf tragenden Holzrahmenwänden. Detaillierte Angaben zum Leistungsumfang sind der Leistungsbeschreibung / dem Leistungsverzeichnis sowie den weiteren Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: 7e529ef1-cd71-45c3-9bba-124ab5cff461

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 01/10/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der

Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform der Deutschen eVergabe in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool "Bieterkommunikation" zu verwenden. Beschreibungen zur Vorgehensweise der Angebotsabgabe über die Vergabeplattform sind den Ausschreibungsunterlagen als Anlage beigefügt. Verschiedene Anleitungen und Hilfen zur Teilnahme an Vergabeverfahren finden Sie auch unter folgendem Link: <https://service.deutsche-evergabe.de/Main/>

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/48bdd372-d3f8-4775-a1a1-fd69a9ff565c/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/48bdd372-d3f8-4775-a1a1-fd69a9ff565c/suitabilitycriteria>

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe vorstehenden Link; Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/48bdd372-d3f8-4775-a1a1-fd69a9ff565c/suitabilitycriteria>

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe vorstehenden Link; Die Anforderung des Nachweises vergleichbarer Referenzen gemäß FB 124 Eigenerklärung zur Eignung gilt auch für präqualifizierte Bieter. Präqualifizierte Bieter können sich dazu des PQ-Verzeichnisses bedienen, soweit dort Nachweise entsprechend vergleichbarer Referenzen hinterlegt sind. Präqualifizierte Bieter sollten prüfen, ob die im PQ-Verzeichnis hinterlegten Nachweise vergleichbare Referenzen betreffen und die Hinterlegung ggf. entsprechend anpassen. Alternativ können die Referenzen auch mit dem Angebot übermittelt werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/48bdd372-d3f8-4775-a1a1-fd69a9ff565c>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/48bdd372-d3f8-4775-a1a1-fd69a9ff565c>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 9c VOB/A-EU; § 17 VOB/B) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche (§9c VOB/A-EU; § 17 VOB/B) Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Angebote: 19/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten. Unterlagen werden gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 19/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landratsamt Neustadt a.d.Waldnaab Raum C 208 / Online Am Hohlweg 2 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angaben über befugte Personen: Nur Vertreter der Vergabestelle (Käufer).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Europäisches Verbraucherzentrum Deutschland

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern mit Sitz in Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB durch die Vergabekammer nur auf Antrag eingeleitet wird. Wir weisen ferner darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § GWB § 134 Absatz GWB § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

Registrierungsnummer: 6411e1c0-ae18-4c0f-8d2b-45eb50ee9b03

Abteilung: Bauabteilung, Bauleitplanung

Postanschrift: Am Hohlweg 2

Stadt: Neustadt a. d. Waldnaab

Postleitzahl: 92660

Land, Gliederung (NUTS): Neustadt a. d. Waldnaab (DE237)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bauabteilung, Bauleitplanung

E-Mail: vergabestelle@neustadt.de

Telefon: +49 9602795100

Fax: +49 960279975100

Internetadresse: <https://www.neustadt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern mit Sitz in Mittelfranken

Registrierungsnummer: c8d602ce-2075-42fc-a5d1-11b4a8057381
Abteilung: Vergabekammer Nordbayern
Postanschrift: Postfach 606
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91511
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Nordbayern
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 981531277
Fax: +49 981531837
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Europäisches Verbraucherzentrum Deutschland
Registrierungsnummer: 932b0a76-7de4-4148-b53d-16c9dda517f2
Abteilung: c/o Zentrum für Europäischen Verbraucherschutz e.V.
Postanschrift: Bahnhofplatz 3
Stadt: Kehl
Postleitzahl: 77694
Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)
Land: Deutschland
Kontaktperson: c/o Zentrum für Europäischen Verbraucherschutz e.V.
E-Mail: info@cec-zev.eu
Telefon: +49 78519914800
Fax: +49 78519914811
Internetadresse: <https://www.evz.de/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 74a68a20-b88b-484e-b050-6bdb4c88786f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/10/2024 11:35:36 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 634733-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 205/2024

Datum der Veröffentlichung: 21/10/2024